



HALBJAHRESBERICHT 2022

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1 Highlights

2 Brief an die Aktionäre

3 Finanzbericht

Anhang

Führender Anbieter von hochwertigen, systemkritischen Elastomerkomponenten.

Dätwyler fokussiert auf hochwertige, systemkritische Elastomerkomponenten und verfügt über führende Positionen in attraktiven globalen Märkten wie Healthcare, Mobility, Connectivity, General Industry und Food & Beverage. Dank anerkannten Kernkompetenzen und Technologieführerschaft bietet das Unternehmen den Kunden in den bearbeiteten Märkten einen Mehrwert. Dabei konzentriert sich Dätwyler auf Märkte, die eine Erhöhung der Wertschöpfung sowie nachhaltig profitables Wachstum ermöglichen.

Mit über 25 operativen Gesellschaften, Verkäufen in über 100 Ländern und über 8'000 Mitarbeitenden erwirtschaftet Dätwyler mit Hauptsitz in der Schweiz einen Jahresumsatz von mehr als CHF 1'000 Mio. Das Unternehmen blickt auf eine mehr als 100-jährige erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurück und ist seit 1986 an der SIX Swiss Exchange kotiert.



über **100**
Länder mit Verkauf



über **1'000**
führende Kunden



über **25**
Standorte weltweit



über **100** Mio.
hergestellte
Komponenten pro Tag



über **8'000**
Mitarbeitende weltweit



über **100**
Jahre Materialkompetenz



Weitere Informationen



Mehr über
Dätwyler



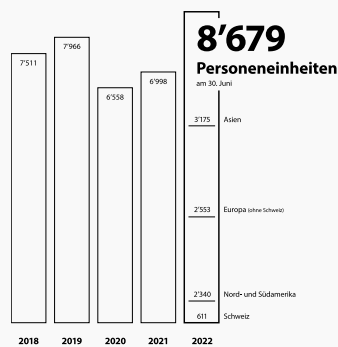
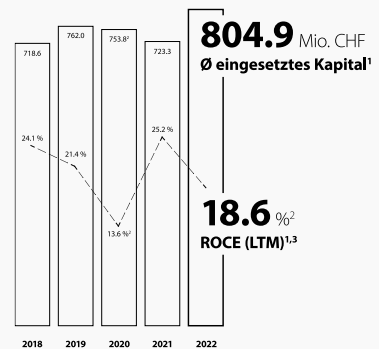
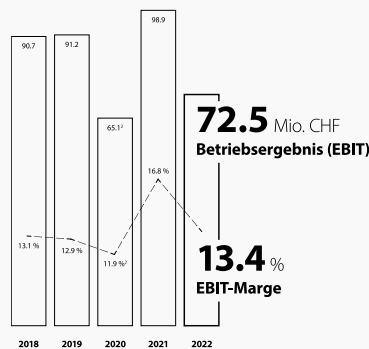
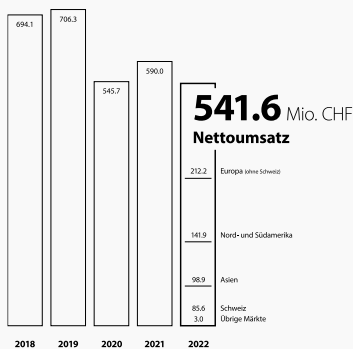
Strategische
Prioritäten



Kern-
Werte

1 Highlights

Dätwyler hat im ersten Halbjahr 2022 den Umsatz der fortgeführten Geschäftsbereiche in einem schwierigen Umfeld um 11.7% auf CHF 541.6 Mio. gesteigert. Die stark gestiegenen Inputkosten, negative Effekte aus den Akquisitionen und die zeitverzögerte Wirkung der umgesetzten Preiserhöhungen führten zu einem Rückgang des Betriebsergebnisses (EBIT) auf CHF 72.5 Mio. und der EBIT-Marge auf 13.4%.



- Die Definitionen der alternativen Kennzahlen und Bereinigungen, die nach Swiss GAAP FER nicht definiert sind, sind im Finanzbericht Halbjahr 2022 unter Alternative Kennzahlen (APM = Alternative Performance Measures) verfügbar.
- Bereinigt
- Zur Berechnung des ROCE wird das Betriebsergebnis (EBIT) der letzten 12 Monate (LTM = last twelve months) durch das durchschnittlich eingesetzte Kapital der gleichen Periode dividiert.

Kennzahlen, ausgewiesen

6 Monate (ungeprüft) endend am 30. Juni, in Mio. CHF

				Fortgeführte Geschäftsbereiche		
	2022	2021	Veränderung	2022	2021	Veränderung
Nettoumsatz	541.6	590.0	-8.2 %	541.6	485.0	+11.7 %
EBITDA¹	109.9	131.4	-16.4 %	109.9	120.7	-8.9 %

	2022	2021	Veränderung	Fortgeführte Geschäfts- bereiche 2022	Fortgeführte Geschäfts- bereiche 2021	Fortgeführte Geschäfts- bereiche Veränderung
↳ in % des Nettoumsatzes	20.3 %	22.3 %	n/a	20.3 %	24.9 %	n/a
Betriebsergebnis (EBIT)	72.5	98.9	-26.7 %	72.5	88.8	-18.4 %
↳ in % des Nettoumsatzes (EBIT-Marge)	13.4 %	16.8 %	n/a	13.4 %	18.3 %	n/a
Nettoergebnis	57.4	74.5	-23.0 %	57.4	66.8	-14.1 %
↳ in % des Nettoumsatzes	10.6 %	12.6 %	n/a	10.6 %	13.8 %	n/a
ROCE (LTM)^{1,3}	18.6 % ²	25.2 %	n/a	18.2 %	23.6 %	n/a
Durchschnittlich eingesetztes Kapital ¹	804.9	723.3	+11.3 %	791.9	686.2	+15.4 %
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto	36.0	78.6	-54.2 %			
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto	-649.1	-53.3	+1'117.8 %			
Free Cash Flow¹	-613.1	25.3	n/a			
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	485.9	-60.6	n/a			
Nettoveränderung der flüssigen Mittel¹	-127.2	-35.3	n/a			
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	93.0	137.6	-32.4 %			
Investitionen¹	47.9	54.8	-12.6 %			
Bilanzsumme	1'309.6	1'181.0	+10.9 %			
Eigenkapital	369.8	769.7	-52.0 %			
↳ in % der Bilanzsumme	28.2 %	65.2 %	n/a			
Anzahl Mitarbeitende am 30. Juni	8'802	7'096	+24.0 %			
Personeneinheiten am 30. Juni	8'679	6'998	+24.0 %			

1. Die Definitionen der alternativen Kennzahlen und Bereinigungen, die nach Swiss GAAP FER nicht definiert sind, sind im Finanzbericht Halbjahr 2022 [↗](#) unter Alternative Kennzahlen (APM = Alternative Performance Measures) verfügbar.

2. Bereinigt

3. Zur Berechnung des ROCE wird das Betriebsergebnis (EBIT) der letzten 12 Monate (LTM = last twelve months) durch das durchschnittlich eingesetzte Kapital der gleichen Periode dividiert.

Aktieninformationen

6 Monate (ungeprüft) endend am 30. Juni, in CHF

	2022	2021	Veränderung
Nettoergebnis je Inhaberaktie	3.38	4.38	-22.8 %
Kurs je Inhaberaktie (höchst/tiefst)	410 / 193	317 / 250	+29.3 % / -22.8 %



2 Brief an die Aktionäre

Dätwyler, Spezialist für systemkritische Elastomerkomponenten, hat im ersten Halbjahr 2022 in einem schwierigen Umfeld mit Krieg in der Ukraine und Covid-Lockdowns in China dank starken Marktpositionen eine solide Leistung erbracht. Strategisch hat Dätwyler in der Berichtsperiode mit den Übernahmen von QSR und Xinhui sowie dem Ausbau des indischen Produktionsstandorts die Basis für zukünftiges profitables Wachstum weiter gestärkt.

Dätwyler mit strategischen Akquisitionen für die Zukunft

Umsatzwachstum der fortgeführten Geschäftsbereiche inklusive Akquisitionen um 11.7% auf CHF 541.6 Mio.

Margendruck aufgrund stark gestiegener Inputkosten und aufgrund negativer Effekte aus den Akquisitionen.

Rückgang des Betriebsgewinns (EBIT) auf CHF 72.5 Mio. und der EBIT-Marge auf 13.4%.

Strategische Akquisitionen zur Stärkung der Basis für zukünftiges profitables Wachstum in attraktiven Märkten.

RÜCKBLICK

Umsatzwachstum in vier von fünf Geschäftseinheiten

11.7%
Umsatzsteigerung

Insgesamt hat der Umsatz der fortgeführten Geschäftsbereiche im Vergleich zur Vorjahresperiode um 11.7% auf CHF 541.6 Mio. (Vorjahr CHF 485.0 Mio.) zugenommen. Bereinigt um die negativen Währungseffekte von CHF 5.9 Mio. und die erstmals konsolidierten Umsätzen von QSR und Xinhui von CHF 34.1 Mio. entspricht dies einem

organischen Wachstum von 5.9%. Mit Ausnahme der Business Unit Mobility haben alle Geschäftseinheiten ihre Umsätze aus dem Vorjahr übertroffen. Die Lieferengpässe für Rohmaterialien und Vorprodukte hat Dätwyler gut gemeistert und war jederzeit voll lieferfähig.

13.4%
EBIT-Marge

Die geopolitischen Entwicklungen und die zunehmende Inflation haben die Inputkosten von Dätwyler im ersten Halbjahr an allen Standorten stark ansteigen lassen. Aufgrund der zeitverzögerten Wirkung der umgesetzten Preiserhöhungen und Kosteneinsparungen geriet die Marge unter Druck. Der Betriebsgewinn (EBIT) der fortgeführten Geschäftsbereiche ging auf CHF 72.5 Mio. zurück (Vorjahr CHF 88.8 Mio.). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 13.4% (Vorjahr 18.3%). Darin enthalten sind negative einmalige Effekte aus Rückbuchungen der in den Akquisitionsbilanzen zu Marktwerten aufgewerteten Warenvorräte sowie aus Abschreibungen auf Aktiven aufgrund der vorläufigen Schliessung der ukrainischen Tochtergesellschaft von rund CHF 7.5 Mio. Das Nettoergebnis belief sich auf CHF 57.4 Mio. (Vorjahr CHF 66.8 Mio.).

HEALTHCARE SOLUTIONS

Zweistelliges Umsatzwachstum in Healthcare Solutions

12.6%
Umsatzwachstum
organisch

Die Business Area Healthcare Solutions hat im ersten Halbjahr 2022 den Umsatz auf CHF 265.7 Mio. (Vorjahr CHF 238.7 Mio.) gesteigert. Währungs- und akquisitionsbereinigt entspricht dies im Vergleich zur Vorjahresperiode einem organischen Wachstum von 12.6%. Der Umsatz von Komponenten für Covid-Impfstoffe hat leicht zugenommen. Aufgrund der stark gestiegenen Preise für alle Inputfaktoren stieg der Betriebsgewinn (EBIT) nur leicht auf CHF 58.0 Mio. (Vorjahr CHF 56.9 Mio.). Da die umgesetzten Preiserhöhungen auf Kundenseite erst zeitverzögert wirken, ergab sich eine EBIT-Marge von 21.8% (Vorjahr 23.8%) zum Ausdruck kommt.

Integration der Xinhui Akquisition nach Plan

Mit der strategisch wichtigen Akquisition von Yantai Xinhui Packing hat sich Dätwyler im ersten Halbjahr den direkten Zugang zum schnell wachsenden chinesischen Healthcare-Markt eröffnet. Die Integrationsarbeiten verlaufen dank bestehenden lokalen chinesischen Dätwyler Mitarbeitenden trotz Pandemie nach Plan. Die Transformation des Produktportfolios hin zu hochwertigeren Komponenten mit höheren Margen wird aber einige Zeit in Anspruch nehmen.



[Mehr zur Übernahme von Yantai Xinhui Packing](#)

Verdoppelung der Produktionskapazitäten in Indien

An unserem bestehenden Standort in Indien nehmen wir im dritten Quartal das zweite Werk in Betrieb. Diese Kapazitätsverdoppelung bildet eine wichtige Grundlage für das angestrebte Umsatzwachstum in den kommenden Jahren. Die mittelfristige Projektpipeline für hochwertige Komponenten aus unserem FirstLine®-Standard hat sich durch die intensiviertere Marktbearbeitung in den vergangenen Jahren und durch die neuen Kundenkontakte während der Pandemie positiv entwickelt, verbunden mit einer wesentlich breiteren Kundenbasis.



[Mehr über die Kapazitätsverdopplung im indischen Werk](#)

INDUSTRIAL SOLUTIONS

Industrial Solutions erstmals mit QSR als Business Unit Connectors


0.4%
Umsatzrückgang
organisch

Die Business Area Industrial Solutions hat im ersten Halbjahr 2022 ihren Umsatz um 12.1% auf CHF 279.5 Mio. (Vorjahr CHF 249.3 Mio.) gesteigert. Bereinigt um die positiven Währungseffekte von CHF 2.5 Mio. und den erstmals konsolidierten Umsatz von QSR für zwei Monate von CHF 28.7 Mio. entspricht dies einem leichten organischen Umsatzrückgang der bisherigen drei Business Units von 0.4%. Aufgrund der wesentlich höheren Inputkosten und der nur zeitverzögert wirkenden Preiserhöhungen und Kostensparmassnahmen hat sich der Betriebsgewinn (EBIT) auf CHF 14.5 Mio. (Vorjahr CHF 31.9 Mio.) reduziert, was einer EBIT-Marge von 5.2% entspricht (Vorjahr 12.8%). Darin enthalten sind die bereits erwähnten negativen einmaligen Effekte aus der QSR Akquisition und aus dem Ukraine-Standort.

Strategische Akquisition von QSR

Mit der strategischen Akquisition von QSR ist Dätwyler im ersten Halbjahr 2022 zum führenden globalen Anbieter von systemkritischen Dichtungslösungen für elektrische Steckverbindungen für diverse Industrien geworden. QSR ist als neue eigenständige Business Unit Connectors Teil der Business Area Industrial Solutions. Durch mehrere Megatrends wie Elektrifizierung, Konnektivität, Internet-der-Dinge und Industrie 4.0 bieten sich für die Dichtungen und Komponenten von QSR attraktive Wachstumschancen. Mit fünf Werken und unterstützenden Einheiten in den USA, Mexiko und China erwirtschaftete QSR 2021 einen Umsatz von USD 164 Mio. In der Bilanz hat die Akquisition von QSR dazu geführt, dass das Fremdkapital im Vergleich zu Ende 2021 um CHF 627.1 Mio. zugenommen hat. Gleichzeitig hat das Eigenkapital durch die direkte Verrechnung des Goodwills um CHF 578.5 Mio. abgenommen. Die Eigenkapitalquote beläuft sich per 30. Juni 2022 auf 28.2%. Wie in der Vergangenheit bewiesen, ist Dätwyler bestrebt, die Verschuldung kontinuierlich zu reduzieren und die Eigenkapitalquote wieder zu erhöhen.



 [Mehr zur Übernahme von QSR](#)

Rückläufige Automobilproduktion hemmt Mobility

Unsere grösste Business Unit Mobility musste zusätzlich zu den höheren Inputkosten eine rückläufige Nachfrage hinnehmen. Die Lieferengpässe für Rohmaterialien und Halbleiter sorgten dafür, dass im ersten Halbjahr weniger Fahrzeuge produziert wurden – weltweit rund 2% weniger und in unserem wichtigsten geografischen Markt Europa rund 12% weniger. In China dämpften zudem Covid-Lockdowns die Automobilproduktion. Trotz temporärem Margendruck arbeitet Dätwyler erfolgreich an der Transformation zur Elektromobilität und gewinnt erfreulich viele Aufträge für neue Produktlinien in diesem Zukunftsmarkt. Zudem erschliessen wir uns Cross-Selling-Möglichkeiten bei den bestehenden Kunden der neuen Business Unit Connectors (QSR).

Starke Nachfrage in General Industry und Food & Beverage

Die Business Units General Industry und Food & Beverage erfreuten sich im ersten Halbjahr unverändert einer starken Nachfrage. Die Business Unit General Industry verzeichnete eine starke Nachfrage nach O-Ringen aus einem breiten Spektrum von Marktsegmenten, insbesondere aus der amerikanischen Öl- und Gasindustrie. In der Business Unit Food & Beverage konnte Dätwyler dank ihrer führenden Position das profitable Umsatzwachstum fortsetzen, obwohl sich das Marktwachstum nach zwei starken Jahren verlangsamt hat.

AUSBLICK

Anspruchsvolles zweites Halbjahr

Wir gehen davon aus, dass der anhaltende Angriffskrieg von Russland in der Ukraine weltweit auch im zweiten Halbjahr für viel Unsicherheit, geringe Visibilität sowie für Verknappungen und hohe Preise für Rohmaterialien und Vorprodukte sorgen wird. Dazu kommt der befürchtete Mangel an Erdgas und an Elektrizität in Europa, welcher zu wesentlich höheren Kosten führen wird. Die Dätwyler Werke selbst unterliegen einer nur geringen direkten Abhängigkeit von russischem Erdgas, jedoch kann es zu indirekten Auswirkungen via Kunden und Lieferanten kommen.

Produktmix-Effekte in Healthcare Solutions dämpfen Margenentwicklung

13–16%
EBIT-Marge
Ziel 2022

Unter Annahme einer geregelten Energieversorgung präsentiert sich die Situation in den für Dätwyler relevanten Märkten unterschiedlich. In den Business Units Connectors, General Industry und Food & Beverage gehen wir von einer unverändert positiven Nachfrageentwicklung aus. Auch die Business Unit Mobility sollte im zweiten Halbjahr gemäss unabhängigen Prognosen von einer Zunahme der produzierten Fahrzeuge profitieren. Trotzdem werden die Produktionsvolumen der globalen Autoindustrie 2022 immer noch mindestens 10% unter dem Vorpandemieniveau liegen. In unserem Healthcare-Geschäft rechnen wir aufgrund rückläufiger Umsätze mit Komponenten für Covid-Impfstoffe mit einem verlangsamten Wachstum und somit vorübergehend mit einer negativen Veränderung im Produktmix. Dies sowie die Kosten für die Umsetzung der Wachstumsstrategie dämpfend das Potenzial für die EBIT-Marge für das Gesamtunternehmen, trotz den in allen Geschäftseinheiten erfolgreich umgesetzten Preiserhöhungen. Für das Gesamtjahr 2022 strebt Dätwyler inklusive der akquirierten QSR und Yantai Xinhui Packing unverändert einen Umsatz zwischen CHF 1'150 Mio. und CHF 1'200 Mio. und eine EBIT-Marge zwischen 13% und 16% an.

Auch dieses Jahr danken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf der ganzen Welt für ihren grossen Einsatz zum Wohl unserer Kunden und unseres Unternehmens. Ganz besonders danken wir unseren chinesischen Mitarbeitenden, die trotz massiven Covid-Einschränkungen die Lieferfähigkeit ihrer Standorte aufrecht erhalten haben. Unseren Aktionärinnen und Aktionären danken wir für ihr Vertrauen und ihre Verbundenheit mit Dätwyler.

Für den Verwaltungsrat und die
Konzernleitung



Dr. Paul Hälg
Verwaltungsratspräsident



Dirk Lambrecht
CEO



3 Finanzbericht

Verschaffen Sie sich Einblicke in die Halbjahresergebnisse der Dätwyler Holding AG.

Erfolgsrechnung, konsolidiert

in Mio. CHF		6 Monate (ungeprüft) endend am					
Erläuterungen		Fortgeführte Geschäfts- bereiche	Aufzugebende Geschäfts- bereiche	Total	Fortgeführte Geschäfts- bereiche	Aufzugebende Geschäfts- bereiche	Total
		30.06.2022	30.06.2022	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2021	30.06.2021
Nettoumsatz	1	541.6	–	541.6	485.0	105.0	590.0
Herstellkosten der verkauften Produkte		–415.7	–	–415.7	–348.5	–83.8	–432.3
Bruttogewinn		125.9	–	125.9	136.5	21.2	157.7
Forschungs- und Entwicklungsaufwand		–18.2	–	–18.2	–12.9	–	–12.9
Marketing- und Vertriebsaufwand		–16.6	–	–16.6	–16.5	–9.3	–25.8
Verwaltungsaufwand		–29.8	–	–29.8	–28.0	–1.9	–29.9
Sonstige betriebliche Erträge		11.3	–	11.3	10.0	0.1	10.1
Sonstige betriebliche Aufwendungen		–0.1	–	–0.1	–0.3	–	–0.3
Betriebsergebnis	1	72.5	–	72.5	88.8	10.1	98.9
Finanzergebnis	5	2.6	–	2.6	–1.2	–0.0	–1.2
Ergebnis vor Steuern (EBT)		75.1	–	75.1	87.6	10.1	97.7
Ertragssteuern		–17.7	–	–17.7	–20.8	–2.4	–23.2
Nettoergebnis		57.4	–	57.4	66.8	7.7	74.5
Nettoergebnis je Inhaberaktie (in CHF)		3.38	–	3.38	3.93	0.45	4.38

Für beide Berichtsperioden ergeben sich beim Nettoergebnis je Inhaberaktie keine Verwässerungseffekte.

Die Erläuterungen im Anhang von Seite F05 bis F08 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Bilanz, konsolidiert

Aktiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2022 ungeprüft	31.12.2021	30.06.2021 ungeprüft
Flüssige Mittel		93.0	219.6	137.6
Geldmarktanlagen		–	60.0	–
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		250.0	169.7	203.0
Vorräte		214.6	143.4	157.3
Sonstige Forderungen		34.2	26.0	27.8
Aktive Rechnungsabgrenzungen		17.1	11.8	8.9
Umlaufvermögen		608.9	630.5	534.6
Sachanlagen		614.9	550.6	559.4
Immaterielle Anlagen		29.1	27.4	27.3
Latente Ertragssteueraktiven		55.3	51.0	58.7
Sonstige Finanzanlagen		1.4	1.5	1.0
Anlagevermögen		700.7	630.5	646.4
Total Aktiven	4	1'309.6	1'261.0	1'181.0

Passiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2022 ungeprüft	31.12.2021	30.06.2021 ungeprüft
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		95.5	68.3	74.8
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten		426.4	0.4	0.9
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Pema Holding AG		145.0	–	52.0
Kurzfristige Rückstellungen		15.0	12.4	17.7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		45.8	26.4	48.9
Passive Rechnungsabgrenzungen		41.4	36.2	44.6
Kurzfristige Verbindlichkeiten		769.1	143.7	238.9
Langfristige Bankverbindlichkeiten		0.1	0.1	0.2
0.625%-Anleihe 2018–2024		150.0	150.0	150.0
Langfristige Rückstellungen		6.5	6.5	9.6
Latente Ertragssteuerrückstellungen		9.8	9.5	9.8
Pensionsverpflichtungen		2.9	2.8	2.7
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		1.4	0.1	0.1
Langfristige Verbindlichkeiten		170.7	169.0	172.4
Fremdkapital		939.8	312.7	411.3
Aktienkapital		0.9	0.9	0.9
Eigene Aktien		–	–	–
Kapitalreserven		205.1	205.1	205.1
Verrechneter Goodwill		–838.5	–285.6	–355.6
Gewinnreserven		1'098.7	1'116.8	997.2
Kumulative Währungsumrechnungsdifferenzen		–96.4	–88.9	–77.9
Eigenkapital		369.8	948.3	769.7
Total Passiven	4	1'309.6	1'261.0	1'181.0

Die Erläuterungen im Anhang von Seite F05 bis F08 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Geldflussrechnung, konsolidiert, zusammengefasst

in Mio. CHF	Erläuterungen	6 Monate endend am	
		30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft
Nettoergebnis		57.4	74.5
Nicht geldwirksamer Aufwand und Ertrag		53.1	49.0
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung Nettoumlaufvermögen		110.5	123.5
Veränderung Nettoumlaufvermögen		-74.5	-44.9
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto		36.0	78.6
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen, netto		-48.6	-53.1
Akquisition von konsolidierten Beteiligungen (ohne flüssige Mittel)	3	-661.3	-
Earn-out-Zahlungen		-	-0.1
Rückzahlung von Geldmarktanlagen, netto		60.0	-
Investitionen in übriges Anlagevermögen, netto		0.8	-0.1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto		-649.1	-53.3
Aufnahme von Bankverbindlichkeiten, netto	4	416.4	0.8
Aufnahme/(Rückzahlung) Darlehen Pema Holding AG, netto	4	145.0	-3.0
Zunahme/(Abnahme) übriger langfristiger Verbindlichkeiten, netto		1.4	-0.1
Erwerb eigener Aktien		-5.5	-3.9
Dividendenzahlung an Aktionäre		-71.4	-54.4
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto		485.9	-60.6
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-127.2	-35.3
Flüssige Mittel am 1. Januar		219.6	169.5
Umrechnungsdifferenz auf den flüssigen Mitteln		0.6	3.4
Flüssige Mittel am 30. Juni		93.0	137.6

Die Erläuterungen im Anhang von Seite F05 bis F08 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Eigenkapitalnachweis, konsolidiert

in Mio. CHF	Aktienkapital ¹	Eigene Aktien ²	Kapitalreserven	Verrechneter Goodwill	Gewinnreserven	Kumulative Währungs-umrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2021	0.9	–	205.1	–355.4	978.7	–94.2	735.1
Nettoergebnis	–	–	–	–	74.5	–	74.5
Dividenden	–	–	–	–	–54.4	–	–54.4
Erwerb eigener Aktien	–	–3.9	–	–	–	–	–3.9
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	–	1.5	–	–	–	–	1.5
Langfristiger Beteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	–	2.4	–	–	–1.6	–	0.8
Verrechnung Goodwill	–	–	–	–0.2	–	–	–0.2
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	–	–	–	–	–	16.3	16.3
Stand 30. Juni 2021	0.9	–	205.1	–355.6	997.2	–77.9	769.7
Nettoergebnis	–	–	–	–	119.5	–	119.5
Langfristiger Beteiligungsplan	–	–	–	–	0.1	–	0.1
Verrechnung Goodwill	–	–	–	0.1	–	–	0.1
Erfolgswirksame Ausbuchung Goodwill bei Verkauf (vgl. Erläuterung 2)	–	–	–	69.9	–	–	69.9
Realisierung kumulierte Währungsdifferenzen beim Verkauf ausländischer Tochtergesellschaften (vgl. Erläuterung 2)	–	–	–	–	–	5.4	5.4
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	–	–	–	–	–	–16.4	–16.4
Stand 1. Januar 2022	0.9	–	205.1	–285.6	1'116.8	–88.9	948.3
Nettoergebnis	–	–	–	–	57.4	–	57.4
Dividenden	–	–	–	–	–71.4	–	–71.4
Erwerb eigener Aktien	–	–5.5	–	–	–	–	–5.5
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	–	1.1	–	–	–	–	1.1
Langfristiger Beteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	–	4.4	–	–	–4.1	–	0.3
Verrechnung Goodwill (vgl. Erläuterung 3)	–	–	–	–552.9	–	–	–552.9
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	–	–	–	–	–	–7.5	–7.5
Stand 30. Juni 2022	0.9	–	205.1	–838.5	1'098.7	–96.4	369.8

¹ Das Aktienkapital der Holding betrug per 30. Juni 2022 CHF 850'000 (30. Juni 2021 CHF 850'000).

² Der Nominalwert der eigenen Aktien betrug per 30. Juni 2022 CHF 0 (30. Juni 2021 CHF 0).

Die Erläuterungen im Anhang von Seite F05 bis F08 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Anhang

I / SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Mio. CHF	Healthcare Solutions	Industrial Solutions	Technical Components	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2022:					
Umsatz mit Dritten	265.7	275.9	–	–	541.6
Umsatz zwischen Bereichen	–	3.6	–	–3.6	–
Total Nettoumsatz	265.7	279.5	–	–3.6	541.6
Betriebsergebnis	58.0	14.5	–	–	72.5
Betriebsergebnis in % des Nettoumsatzes	21.8%	5.2%	–	–	13.4%

in Mio. CHF	Healthcare Solutions	Industrial Solutions	Technical Components	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2021:					
Umsatz mit Dritten	238.7	246.3	105.0	–	590.0
Umsatz zwischen Bereichen	–	3.0	0.0	–3.0	–
Total Nettoumsatz	238.7	249.3	105.0	–3.0	590.0
Betriebsergebnis	56.9	31.9	10.1	–	98.9
Betriebsergebnis in % des Nettoumsatzes	23.8%	12.8%	9.6%	–	16.8%

Die Dätwyler Gruppe ist ein fokussierter Industrielieferer mit führenden Positionen in globalen und regionalen Marktsegmenten. Die Gruppe ist in die zwei Business Areas Healthcare Solutions und Industrial Solutions gegliedert.

Das Resultat der zentralen Führungsfunktionen wird nach einem umsatzbasierten Schlüssel auf die beiden Business Areas Healthcare Solutions und Industrial Solutions verteilt. Die Business Areas werden unabhängig voneinander geführt und ihre Unternehmensleistung wird separat beurteilt.

Die Business Area Healthcare Solutions bietet in den Märkten Pharma und Medical systemkritische Komponenten für Behälter und Verabreichungssysteme für injizierbare Arzneimittel sowie für Diagnostika an. Die wesentlichen Produktions- und Vertriebsgesellschaften befinden sich in Belgien, Deutschland, Italien, den USA, Indien und China.

Die Business Area Industrial Solutions stellt für die Märkte Mobility, Connectors, General Industry und Food & Beverage kundenspezifische systemkritische Komponenten her. Die wesentlichen Produktions- und Vertriebsgesellschaften befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, Italien, Tschechien, China, Südkorea, den USA, Brasilien und Mexiko.

Bis zu dessen Verkauf im September 2021 beinhaltete der Konzernbereich Technical Components den Elektronik-Distributor Reichelt mit Standort in Deutschland.

2 / DARSTELLUNGSBASIS UND ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die vorliegende Konzernrechnung (nachfolgend «die konsolidierte Halbjahresrechnung») umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2022 endende Berichtsperiode (nachfolgend «das erste Halbjahr 2022»). Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien zur Zwischenberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und muss deshalb in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 22. August 2022 durch den Verwaltungsrat zur Veröffentlichung genehmigt.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst alle Gesellschaften, die während der Berichtsperiode wirtschaftlich zum Konzern gehörten und unter der Leitung und Kontrolle der Dätwyler Holding AG standen. Dies trifft bei der Dätwyler Gruppe dann zu, wenn sich das Grundkapital der Konzerngesellschaft bzw. die Stimmrechte zu mehr als 50% direkt oder indirekt uneingeschränkt im Eigentum der Dätwyler Holding AG, Altdorf (Schweiz), befanden.

Bei der Darstellung der Erfolgsrechnung umfassen die aufzugebenden Geschäftsbereiche sämtliche Tochtergesellschaften von Reichelt, deren Verkauf Ende September 2021 vollzogen wurde.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Werte zu schätzen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, die vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Das Geschäft der Dätwyler Gruppe unterliegt keinen bedeutenden saisonalen Schwankungen.

3 / AKQUISITION VON TOCHTERGESELLSCHAFTEN

Anfang März 2022 wurde in der Business Area Healthcare Solutions Yantai Xinhui Packing Co. Ltd. in Yantai (Shandong), China, zu 100% erworben. Seit März bis Ende Juni 2022 erzielten die akquirierten Gesellschaften mit 200 Mitarbeitenden einen Nettoumsatz von CHF 5.4 Mio. Die nachfolgende Tabelle stellt die per Akquisitionsdatum erworbenen, zum Verkehrswert bewerteten Bilanzwerte und den aus dieser Transaktion resultierenden Goodwill da.

in Mio. CHF	Verkehrswert per Akquisition datum
Flüssige Mittel	0.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.1
Vorräte	2.6
Übriges Umlaufvermögen	0.7
Sachanlagen	20.1
Übriges Anlagevermögen	0.1
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-14.5
Erworbene, zum Verkehrswert bewertete Nettoaktiven	12.6
Goodwill, inklusive direkt zurechenbarer Kosten	46.3
Total	58.9
Abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-0.5
Geldabfluss aus Akquisition, netto	58.4

Im Mai 2022 wurde in der Business Area Industrial Solutions QSR mit Hauptsitz in Twinsburg (OH), USA, zu 100% erworben. Seit Mai bis Ende Juni 2022 erzielten die akquirierten Gesellschaften mit 1'680 Mitarbeitenden einen Nettoumsatz von CHF 28.7 Mio. Die nachfolgende Tabelle stellt die per Akquisitionsdatum erworbenen, zum Verkehrswert bewerteten Bilanzwerte und den aus dieser Transaktion resultierenden Goodwill da.

in Mio. CHF	Verkehrswert per Akquisitionsdatum
Flüssige Mittel	5.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.6
Vorräte	37.3
Übriges Umlaufvermögen	5.5
Sachanlagen	37.5
Übriges Anlagevermögen	2.4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-27.4
Langfristige Verbindlichkeiten	-0.6
Erworbene, zum Verkehrswert bewertete Nettoaktiven	101.8
Goodwill, inklusive direkt zurechenbarer Kosten	506.6
Total	608.4
Abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-5.5
Geldabfluss aus Akquisition, netto	602.9

4 / BILANZ

Die Bilanzsumme hat unter anderem akquisitionsbedingt im Vergleich zum Jahresende 2021 um CHF 48.6 Mio. bzw. 3.9% zugenommen. Die flüssigen Mittel der Gruppe beliefen sich per Ende Juni 2022 auf CHF 93.0 Mio. und haben sich gegenüber Ende 2021 einschliesslich der Geldmarktanlagen um CHF 186.6 Mio. verringert. Dies ist hauptsächlich auf die erfolgten Akquisitionen, vgl. Erläuterung 3, und die Dividendenzahlung zurückzuführen. Vor allem wegen der Überbrückungsfinanzierung der Akquisition von QSR erhöhten sich die kurzfristigen Bankverbindlichkeiten auf CHF 426.4 Mio. Im Weiteren wurde dazu von der Pema Holding AG ein Darlehen über CHF 145.0 Mio. aufgenommen. Das konsolidierte Eigenkapital verringerte sich vor allem wegen der Goodwillverrechnungen von CHF 552.9 Mio. um CHF 578.5 Mio. auf CHF 369.8 Mio., was einer Eigenkapitalquote von 28.2% (Ende 2021 75.2%) entspricht.

5 / ERFOLGSRECHNUNG

Der Personalaufwand nahm gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um CHF 11.5 Mio. auf CHF 178.7 Mio. zu. Der Personalbestand einschliesslich temporärer Mitarbeiter hat gegenüber dem 30. Juni 2021 um 1'706 auf 8'802 Mitarbeiter per 30. Juni 2022 zugenommen, hauptsächlich beeinflusst durch die akquirierten Gesellschaften, vgl. Erläuterung 3. Abschreibungen und Amortisationen beliefen sich auf CHF 37.4 Mio. (erstes Halbjahr 2021 CHF 32.5 Mio.).

Das Finanzergebnis von CHF 2.6 Mio. (erstes Halbjahr 2021 CHF -1.2 Mio.) enthält Währungsgewinne von netto CHF 1.6 Mio. (erstes Halbjahr 2021 Gewinne von CHF 5.4 Mio.) sowie Gewinne aus derivativen Finanzinstrumenten von netto CHF 2.8 Mio. (erstes Halbjahr 2021 Verluste von CHF 5.7 Mio.). Das Zinsergebnis belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf CHF 1.2 Mio. Nettoaufwand (erstes Halbjahr 2021 CHF 0.5 Mio.).

6 / AKTIENBETEILIGUNGSPLAN UND LANGFRISTIGER BETEILIGUNGSPLAN

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und das oberste Kader erhalten seit 2007 einen Teil der Vergütung in Form von Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG.

Der in 2007 eingeführte Aktienbeteiligungsplan besteht seit 2019 nur noch für die Mitglieder des Verwaltungsrats. Die Zuteilung von Aktien basiert auf einem fixen Geldbetrag. Für die Ermittlung der Anzahl Aktien, welche dem fixen Geldbetrag entspricht, wird der aktuelle Marktwert berücksichtigt. Die aktienbasierten Vergütungen werden im Zeitpunkt der Zuteilung vollständig dem Personalaufwand belastet, da die Stimm- und Dividendenberechtigung nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten übergeht. Die zugeteilten Aktien sind beim Aktienbeteiligungsplan mit einer Veräusserungssperrfrist von 5 Jahren ab Zuteilung belegt. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats wurden im Juni 2022 4'736 (Juni 2021 4'879) Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG zugeteilt, welche zu diesem Zweck von der nahestehenden Pema Holding AG zu Marktpreisen erworben wurden. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan betrug CHF 1.1 Mio. (erstes Halbjahr 2021 CHF 1.5 Mio.) und die Kapitalreserven veränderten sich durch diese Transaktion nicht (erstes Halbjahr 2021 keine Veränderung der Kapitalreserven).

Seit 2018 besteht für das oberste Kader ein langfristiger Beteiligungsplan, der den Planteilnehmern ein bedingtes Recht gewährt, Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG nach Erfüllung bestimmter Bedingungen nach Ablauf einer Beobachtungsperiode von drei Jahren zu erhalten, wobei dieses Recht bei Austritt eines Planteilnehmers vor Ablauf der dreijährigen Beobachtungsperiode im Normalfall verfällt. Die Anzahl Aktien, die nach Ablauf der Beobachtungsperiode zugeteilt werden, ist von der Kursentwicklung der Aktien sowie von der Erfüllung von drei Leistungsbedingungen im Vergleich zu einer Gruppe vergleichbarer Unternehmen abhängig. Der für das erste Halbjahr 2022 anteilige Personalaufwand für den langfristigen Beteiligungsplan betrug CHF 0.7 Mio. (erstes Halbjahr 2021 CHF 0.8 Mio.). Die Zuteilung von Aktien im Rahmen dieses Plans erfolgte im April 2022, wobei 14'416 (April 2021 8'356) Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG zu diesem Zweck von der nahestehenden Pema Holding AG zu Marktpreisen erworben und den Planteilnehmern zugeteilt wurden.

7 / EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 15. Juni 2022 wurde eine 2.1%-Anleihe über CHF 240.0 Mio. platziert, mit einer Laufzeit von 5 Jahren und jährlichem Zinstermin erstmals am 13. Juli 2023. Die neue Anleihe wurde am 13. Juli 2022 zu einem Emissionspreis von 100.035% liberriert. Am 26. Juli 2022 hat der Verwaltungsrat der Dätwyler Holding AG beschlossen, die Aktivitäten im ukrainischen Werk in Malyn stillzulegen, was für die meisten Mitarbeitenden die Kündigung zur Folge hat. Die Aktiven der Gesellschaft wurden per 30. Juni 2022 wertberichtet, und es sind keine wesentlichen weiteren Kosten zu erwarten. Dem Verwaltungsrat und der Konzernführung sind bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der konsolidierten Halbjahresrechnung am 22. August 2022 keine weiteren wesentlichen Ereignisse bekannt, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns zur Folge hätten.

8 / UMRECHNUNGSKURSE

	1. Halbjahr 2022		1. Halbjahr 2021	
	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs
100 CNY	14.24	14.57	14.24	14.01
1 EUR	1.00	1.03	1.10	1.09
1 USD	0.95	0.94	0.92	0.91

Alternative Kennzahlen (APM = ALTERNATIVE PERFORMANCE MEASURES)

ERGEBNIS VOR ZINSEN, STEUERN, ABSCHREIBUNGEN UND AMORTISATIONEN (EBITDA)

in Mio. CHF	Dätwyler Gruppe	6 Monate endend am		
		Dätwyler Gruppe	Fortgeführte Geschäfts- bereiche	Fortgeführte Geschäfts- bereiche
	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft
Nettoumsatz	541.6	590.0	541.6	485.0
Betriebsergebnis (EBIT)	72.5	98.9	72.5	88.8
EBIT-Marge	13.4%	16.8%	13.4%	18.3%
Abschreibungen und Amortisationen	37.4	32.5	37.4	31.9
EBITDA	109.9	131.4	109.9	120.7
EBITDA-Marge	20.3%	22.3%	20.3%	24.9%

RENDITE DES EINGESETZTEN KAPITALS (ROCE)

Zur Berechnung der Rendite des eingesetzten Kapitals (ROCE) wird das Betriebsergebnis (EBIT) der letzten 12 Monate (= LTM) durch das durchschnittlich eingesetzte Kapital der gleichen Periode dividiert, vgl. die folgende Darstellung:

in Mio. CHF	Dätwyler Gruppe	6 Monate endend am		
		Dätwyler Gruppe	Fortgeführte Geschäfts- bereiche	Fortgeführte Geschäfts- bereiche
	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft
EBIT (LTM = letzte 12 Monate) vor Gewinn aus Verkauf von Tochtergesellschaften	149.4	182.4	144.1	161.8
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	804.9	723.3	791.9	686.2
Rendite des eingesetzten Kapitals (ROCE)	18.6%	25.2%	18.2%	23.6%

DURCHSCHNITTlich EINGESETZTES KAPITAL (CE)

Das durchschnittlich eingesetzte Kapital wird bei Dätwyler als Durchschnitt von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Vorräten, Sachanlagen ohne Anlagen im Bau, immateriellen Anlagen abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen berechnet. Die Ermittlung der Durchschnitte erfolgt als Summe der Bilanzwerte per 30. Juni, 31. Dezember des Vorjahres sowie 30. Juni des Vorjahres, geteilt durch 3, wie auf der folgenden Tabelle dargestellt:

in Mio. CHF	30.06.2022	31.12.2021	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	250.0	169.7	203.0	167.8	157.7
Vorräte	214.6	143.4	157.3	123.5	132.1
Sachanlagen ohne Anlagen im Bau	507.3	461.1	463.0	448.0	429.7
Immaterielle Anlagen	29.1	27.4	27.3	25.3	25.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-95.5	-68.3	-74.8	-59.8	-55.2
Eingesetztes Kapital (CE)	905.5	733.3	775.8	704.8	689.3
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	804.9	723.3			

INVESTITIONEN

Investitionen entsprechen den Zugängen zu Sachanlagen und immateriellen Anlagen. Die in der Geldflussrechnung dargestellten Netto-Investitionen resultieren als Saldo der bezahlten Ausgaben für Investitionen abzüglich der erhaltenen Einnahmen aus der Veräusserung von Sach- und immateriellen Anlagen.

in Mio. CHF	6 Monate endend am	
	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe
	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft
Investitionen in Sachanlagen	43.9	50.8
Investitionen in immaterielle Anlagen	4.0	4.0
Total Investitionen	47.9	54.8

FREE CASH FLOW UND NETTOVERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL

Der Free Cash Flow entspricht dem Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Ausgaben für Investitionstätigkeit entsprechend der Darstellung in der Geldflussrechnung.

in Mio. CHF	6 Monate endend am	
	Dätwyler Gruppe	Dätwyler Gruppe
	30.06.2022 ungeprüft	30.06.2021 ungeprüft
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto	36.0	78.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto	-649.1	-53.3
Free Cash Flow	-613.1	25.3
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	485.9	-60.6
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	-127.2	-35.3



ANFRAGEN



Guido Unternährer

Head of Corporate
Communications & Investor
Relations

guido.unternaehrer@datwyler.com
+41 41 875 19 00



Weitere Informationen



Globale
Standorte



Finanz-
kalender



Publikationen
für Investoren

Impressum

Herausgegeben, bearbeitet und gestaltet
VON:

Dätwyler Holding AG

Gotthardstrasse 31, 6460 Altdorf, Schweiz
T +41 41 875 11 00, F +41 41 875 12 28
info@datwyler.com, www.datwyler.com

Haftungsausschluss

Der Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung des Konzerns bezüglich Marktbedingungen, Konjunktorentwicklung und zukünftiger Ereignisse. Die vorausschauenden Aussagen sind aber wirtschaftlichen, regulatorischen und politischen Risiken, Unsicherheiten, Einflussfaktoren und Annahmen unterworfen, auf welche Dätwyler keinen Einfluss hat. Unvorhersehbare Ereignisse können daher zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den in diesem Geschäftsbericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Geschäftsbericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen und Dätwyler kann keine Garantien abgeben, dass sie auch tatsächlich eintreffen werden. Dätwyler ist nicht verpflichtet und übernimmt keinerlei Haftung dafür, solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren. Dieser Geschäftsbericht ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Dätwyler Wertpapieren.

Dieser Halbjahresbericht liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Verbindlich ist die deutsche Version.

Alle erwähnten Markennamen sind rechtlich geschützt.



Dätwyler Holding AG

Gotthardstrasse 31, 6460 Altdorf/Schweiz

T +41 41 875 11 00, F +41 41 875 12 28

info@datwyler.com, www.datwyler.com